

Raum führte. Jeden Augenblick erwartete sie das scheußliche Gesicht eines Wilden durch die Oeffnung blicken zu sehen. Diese Furcht wurde so mächtig, daß sie sich nach einem Versteck umsah. Sie duckte sich hinter einer Anzahl Gewehre, die in der Nähe standen, nieder, und behielt durch eine Lücke in der Aufstellung der Waffen die Fallthür im Auge. Nun glaubte sie ein leises Rascheln zu hören, dann ein Krachen, das von einer Stufe der Leiter herrührte, wie sie von ihrem eignen Heraussteigen wußte. Es war einer jener Augenblicke unbeschreiblich qualvoller Spannung, worin sich die Gefühle von Jahren eines gewöhnlichen Lebens zusammendrängen.

Immer zeigte sich noch nichts an der Fallthür, aber das geschärfte Ohr sagte der Geängstigten bestimmt, es befinde sich jemand nur wenige Zoll von der Oeffnung.

Jetzt gab auch das Auge Zeugnis davon, denn Mabel sah schwarzes Indianerhaar langsam auftauchen, dann kam die dunkle Haut und die wilden Züge mit den umherblitzenden Augen; als sich aber der ganze Kopf über der Flur zeigte, versicherte sich Mabel mit einem genauern Hinblicken, daß sie das sanfte, besorgte, ja schön zu nennende Gesicht Junitaus vor sich hatte. „Blockhaus gut, bekommen nicht Skalp,“ sagte die Indianerin mit fröhlichem Lachen und drückte ihre Freundin zärtlich ans Herz.

Behntes Kapitel.

List um List

Beilspitze hatte Junitau selber abgesandt, um Mabel, der er wohlwollte, vor der heranziehenden Gefahr zu warnen; daß aber sein Weib in diesem Augenblicke mit ihrer Freundin im Blockhause eingeschlossen war, wo er vielmehr Cap und den Quartiermeister bei dem Bleichgesicht vermutete, wußte er nicht. Der Tuscarora war, obgleich ein Häuptling seines Stammes, bei diesem in Ungnade gefallen und handelte nun im Einverständnis mit den Profesen. Er besaß zwar einen Wigwam, war aber selten darin zu finden; er heuchelte Freundschaft mit den Engländern und brachte den Sommer scheinbar in ihrem Dienste hin, während er in der That für die Franzosen geschäftig war; auf seinen Wanderungen nahm er immer sein Weib mit sich und legte die größern Strecken in Kanoes zurück.

Dies alles erfuhr jetzt Mabel aus ihrer Unterredung mit Juni, und eben hatte sie von dieser das Versprechen erhalten, daß sie sich